

15.11. 2015 (14:00 Uhr); MITTELSACHSENKLASSE: **Platz: 1, 35 : 16 Tore, 22 Punkte****11. Spieltag : TSV 1888 Falkenau – SV Union Milkau 3 : 1 (0 : 0)****Aufstellung:** Keller, Mar. - Biernat - Fischer - **Forberger** (67. Min. Braun) - Thomas - Oehme, Ph. - Klemm, F. - Belger - Oehme, A. (C) – Keller, Mat. - Meyer**Tore:** 1:0 Belger (49.)

2:0 Forberger (53.)

2:1 (77.)

3:1 Braun (90.)

Zuschauer: 35

**TSV- Elf bleibt bestes Heim- Team der Liga - Erfolg im Spitzenspiel sichert Tabellenführung!**

Nach der knappen Niederlage der Vorwoche beim neuen Tabellenführer Brand-Erbisdorf hieß es an diesem Sonntag erneut „Spitzenspiel“ in Falkenau. Angereist war die bislang stärkste Auswärtsmannschaft der Liga, der SV Union Milkau, welcher punktgleich mit den Falkenauern auf dem 3. Tabellenplatz rangierte.

Es war an diesem tristen Novembertag wahrlich nichts für „Schönwetterfußballer“ (... auch deshalb sicherlich nur 35 zahlende Zuschauer – etwas mehr hätte sich die Mannschaft aber schon verdient!!!) und so brauchten beide Teams auch einige Minuten um sich an das „glitschige“ Geläuf zu gewöhnen. Die ersten Tormöglichkeiten hatten die Gäste, vergaben diese aber überhastet – die personell dezimierten Gastgeber (einige Stammspieler fehlten aus den unterschiedlichsten Gründen) brauchten einige Zeit um auf „Touren“ zu kommen, so dauerte es bis zur 37. Min., ehe es zwingende Tormöglichkeiten zu verzeichnen gab, diese hatten es allerdings in sich. Zunächst hielt der Gästetorwart in großem Stile einen Schuss von **S. Belger** und auch **Y. Fischer** brachte das Leder aus Nahdistanz (Latte) nicht im Gehäuse unter. Auch wenn die Gäste im Gegenzug noch über eine Chance verfügten (**Mar. Keller** klärte mit toller Parade zur Ecke), spielte bis zum Halbzeitpfeiff nur noch der TSV und hatte klare Einschussmöglichkeiten (**S. Belger** und **F. Klemm**), welche jeweils nur um Zentimeter das Tor verfehlten und so eine mittlerweile verdiente Führung verhinderten.

Nach dem Pausentee sorgten zunächst die Unioner aus Milkau mit 2 Eckbällen für höchste Gefahrenstufe im Falkenauer Strafraum – aber dann, die **49. Min.** - der pfeilschnelle **Mat. Keller** (wieder einer der Besten im Team) setzte sich auf der rechten Seite toll in Szene, bediente **A. Oehme**, dessen Zuspield in die Mitte per Kopf von **S. Belger** zur umjubelten **1:0 Führung** eingeköpft werden konnte. Und nur 4 Minuten (**53. Min.**) später konnte die Heimelf nachlegen – das gleiche Muster, **Mat. Keller** setzte sich bis auf die Grundlinie durch und **J. Forberger** sorgte mit platziertem Flachschiß für das **2:0**, sollte das schon die Entscheidung sein?

Nein! - die Gastgeber stellten im Anschluss das „Fußballspielen“ zunächst ein (allerdings forderte das tiefe Geläuf auch seinen Tribut!) - die Gäste wurden von Minute zu Minute stärker und drängten auf den Anschlusstreffer, welcher fast folgerichtig in der 77. Min. auch fallen sollte. Nun kam einiges auf die Abwehr (...diese zeigte insgesamt eine starke Leistung!...) des TSV zu, es galt „Schwerstarbeit“ zu verrichten und Spielertrainer **R. Thomas** vornweg, führte im Abwehrverbund Regie und dies auch „Lautstark“ - es sollte helfen! Die Mannschaft konnte sich zum Schluss wieder befreien, inszenierte noch einige erfolgversprechende Konter, musste aber bis zur Schlussminute warten, bis der eingewechselte „Co.- Trainer“, **A. Braun** (mustergültig von **Mat. Keller** in Szene gesetzt), den Schlussspunkt zum **3:1** setzen konnte!

**Kommentar:****Die Hinrunde ist schon Geschichte – und die TSV- Elf ist Tabellenführer, KLASSE!!!**

Wie ausgeglichen diese Liga ist, zeigt der Abstand von nur 3 Punkte der ersten 4 Teams! – und am nächsten Sonntag startet schon die Rückrunde, mit einem Heimspiel und der Hoffnung, dass die Erfolgsgeschichte weitergehen möge, mit der Hoffnung auf besseres Fußballwetter und noch größerem „Fan- Interesse“!!!

**VORSCHAU: 12. Spieltag – HEIMSPIEL; Sonntag, 22.11.2015, (14.00 Uhr), Gast: SV F. Lunzenau .**